

OLYMPIA ® Funk-Alarmanlage Protect 9xxx



Bedienungsanleitung

09.2015 de

Olympia Business Systems Vertriebs GmbH
Zum Kraftwerk 1
45527 Hattingen

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5	Konfiguration	18
Garantie	5	Navigation im Menü	18
Benutzerinformationen	5	Sprache	18
Haftungsausschluss	5	Datum und Uhrzeit	18
Bestimmungsgemäße Verwendung	6	PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ...	18
Produktmerkmale	6	Tastensperre	19
Lieferumfang	7	Individuelle Ansage	19
Warnhinweise	7	GSM-Wählgerät	20
Montage	9	Auslöseverzögerung	24
Hinweise zur Auswahl des Montageortes ...	10	Scharfstellverzögerung	24
Basiseinheit vorbereiten und anschließen ..	10	Alarmdauer	24
Aufstellen der Basiseinheit	11	Tastenton	25
Bedienelemente und Anzeigen	12	Display-Kontrast	25
Tasten der Basiseinheit	12	Funk-Fernbedienung	25
Displaysymbole	14	Wasser- und Rauchmelder	26
Übersicht der Leuchtanzeigen (LED)	15	Sensoren anmelden	26
Tasten der Funk-Fernbedienung	15	Sensoren abmelden	27
Menüstruktur	16	Werkseinstellungen herstellen (RESET)	27

Überwachungsfunktionen 28

Überwachungsfunktion ein- / ausschalten ..	28
Alarm-Modus	29
Zuhause-Modus	29
PIR-Zuhause-Modus	29
Lautlos-Modus	30
Unscharf-Modus	30
Panik-Alarm	30
Notruf (SOS)	31
Fernzugriff per Telefon	31

Anhang 32

Systemerweiterung	32
Batteriewechsel	32
Regelmäßige Wartung und Pflege	34
Hinweise zur Entsorgung	34
Technische Daten	35
Technische Änderungen	36
CE-Zeichen	36
Newsletter	36
Produzent	36

Einleitung

Garantie

Lieber Kunde, wir freuen uns, dass Sie sich für die Funk-Alarmanlage mit Notruf-, Panik-, Reinhör- und Freisprechfunktion der Protect 9XXX-Serie von Olympia entschieden haben. Sollte sich an Ihrem Gerät wider Erwarten ein technisches Problem ergeben, beachten Sie bitte folgende Punkte:

Die Garantiezeit für Ihr Gerät beträgt 24 Monate.

Bewahren Sie unbedingt den Kaufbeleg und die Originalverpackung auf.

Sollte ein Problem auftreten, rufen Sie bitte zuerst unsere Hotline an: 0180 5 007514 (Kosten aus dem dt. Festnetz bei Drucklegung: 14 ct/Min., maximal 42 ct/Min. aus den Mobilfunknetzen). Oft kann unser Fachpersonal telefonisch helfen.

Kann jedoch der Fehler telefonisch nicht beseitigt werden, bitten wir Sie, das Gerät in der Originalverpackung an folgende Anschrift zu senden:

Service-Center Hattingen
Zum Kraftwerk 1
45527 Hattingen

Garantiereparaturen können nur mit beigefügtem Kaufbeleg erfolgen.

Benutzerinformationen

Die Alarmanlage ist ein passives Sicherheitsprodukt und für die Abschreckung konzipiert. Zur Vermeidung und Verhinderung von Einbrüchen und Diebstählen sind zusätzliche Vorkehrungen zu treffen. Informationen hierzu sind bei allen Beratungsstellen der Polizei erhältlich.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschluss und der erstmaligen Inbetriebnahme sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung hilft Ihnen Anwendungsfehler zu vermeiden und gleichzeitig alle technischen Möglichkeiten der Funk-Alarmanlage voll auszunutzen.

Haftungsausschluss

Wir übernehmen keine Garantie für die Richtigkeit der Informationen, die sich auf technische Eigenschaften sowie die hier vorliegende Dokumentation beziehen. Das in dieser Dokumentation beschriebene Produkt und dessen Zubehör unterliegen einer ständigen Verbesserung und Weiterentwicklung. Aus diesem Grund behalten wir uns das Recht vor, Komponenten, Zubehör, technische Spezifikationen sowie die hier vorliegende Dokumentation des Produkts ohne vorherige Ankündigung jederzeit zu ändern.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Funk-Alarmanlage der Protect 9XXX-Serie ermöglicht Ihnen die Überwachung von Räumen und Häusern, soweit durch die örtlichen Gegebenheiten eine sichere Funkstrecke zu den Sensoren (z. B. Tür-/Fensterkontakte, Rauchmelder) sichergestellt ist. Außerdem müssen alle Türen und Fenster mit Tür-/Fensterkontakten versehen sein.

Voraussetzung für eine bestimmungsgemäße Verwendung ist die sachgemäße Installation sowie die Beachtung und Einhaltung der Hinweise dieser Bedienungsanleitung.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, sind nicht zulässig und führen zur Beschädigung dieses Produkts. Darüber hinaus können Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. nicht ausgeschlossen werden.

i Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Legen Sie bei der Weitergabe des Geräts an Dritte unbedingt die Bedienungsanleitung bei.

Produktmerkmale

- Drahtlose Alarmanlage mit Notruf-, Panik-, Reinhör- und Freisprechfunktion
- Integriertes GSM-Wählgerät mit Ansagefunktion für Alarmmeldungen über das Mobilfunknetz.
- Bis zu 10 Alarmrufnummern und 1 Notrufnummer (SOS)
- Individuelle Sprachansage für jeden Sensor
- Automatische Wahl der nächsten Rufnummer bei "besetzt"
- Freisprechen an der Basiseinheit bei SOS
- Telefonischer (stiller) Alarm einzeln bzw. kombinierbar wählbar
- Großes LC-Display, 1 Zeile numerisch in 7-Segment mit 24 Stellen, 1 Zeile alphanumerisch in 5x7 Punktmatrix mit 13 Stellen, 11 Symbole für Zustandsanzeigen
- Displaybeleuchtung in gelb und blau
- Warnung bei niedrigem Ladezustand der Batterien
- Stromausfallsicherung in der Basiseinheit
- Basiseinheit fernbedienbar
- Ausbaufähig für den Betrieb von max. 32 Sensoren
- Einfache Einbindung neuer Sensoren im Plug-and-Play-Verfahren

Lieferumfang

Bitte prüfen Sie den Verpackungsinhalt genau. Sollte etwas fehlen oder durch den Transport beschädigt sein, dürfen Sie die drahtlose Alarmanlage NICHT in Betrieb nehmen! Heben Sie die Verpackung Ihres Geräts auf, damit es bei einem eventuellen Versand nicht beschädigt wird.

Basiseinheit	1
Netzadapter	1
Funk-Fernbedienung	1
Batterien	3 x Alkaline AAA 1 x Lithium CR2032 3 V
Montagematerial	Schrauben, Dübel, Klebeband
Bedienungsanleitung	1

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise haben Gültigkeit für das gesamte Dokument. Lesen und beachten Sie die Warnhinweise, um sich und die Umwelt zu schützen.

Die folgenden Warnhinweise zeigen eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu **schwerwiegenden** Verletzungen bis hin zum **Tod** führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

- Lebensgefahr durch Stromschlag!
- ➔ Verwenden Sie das Gerät NIEMALS, wenn Sie Beschädigungen am Stromkabel oder Netzstecker vermuten oder Beschädigungen am Stromkabel oder Netzstecker zu sehen sind.
- ➔ Führen Sie Reparaturen am Gerät NIEMALS selbst durch. Wenden Sie sich an unseren Service.
- ➔ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich an den im Kapitel Montage beschriebenen Montageorten.

WARNUNG!

- Erstickungsgefahr!
- ➔ Kinder können Kleinteile, Verpackungs- oder Schutzfolien verschlucken.
- ➔ Halten Sie Kinder vom Gerät und dessen Verpackung fern.

WARNUNG!

- Gefährdung der Gesundheit durch Akkus und Batterien!
- ➔ Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Batterien nicht verschlucken. Falls eine Zelle oder Batterie verschluckt wurde, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen.

WARNUNG!

- Explosionsgefahr!
- ➔ Falsche Lagerung von Batterien kann Ihre Gesundheit und die Umwelt gefährden. Batterien können giftige und Umweltschädliche Schwermetalle enthalten.
- ➔ Batterien nie öffnen, beschädigen, verschlucken oder in die Umwelt gelangen lassen.

Die folgenden Warnhinweise zeigen eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu **geringfügigen** oder **leichten** Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

- Gehörschaden durch lautes Warnsignal!
- ➔ Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen dauert das Warnsignal etwa 120 Sekunden an. Nach Ablauf von ca. 120 Sekunden ohne Benutzerunterbrechung schaltet sich das Warnsignal automatisch aus.
- ➔ Verwenden Sie einen Gehörschutz, wenn Sie das Gerät testen.
- ➔ Halten Sie sich im Alarmfall nicht über einen längeren Zeitraum in der Nähe des Warnsignals auf.

Die folgenden Warnhinweise zeigen eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu **Sachbeschädigung** führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

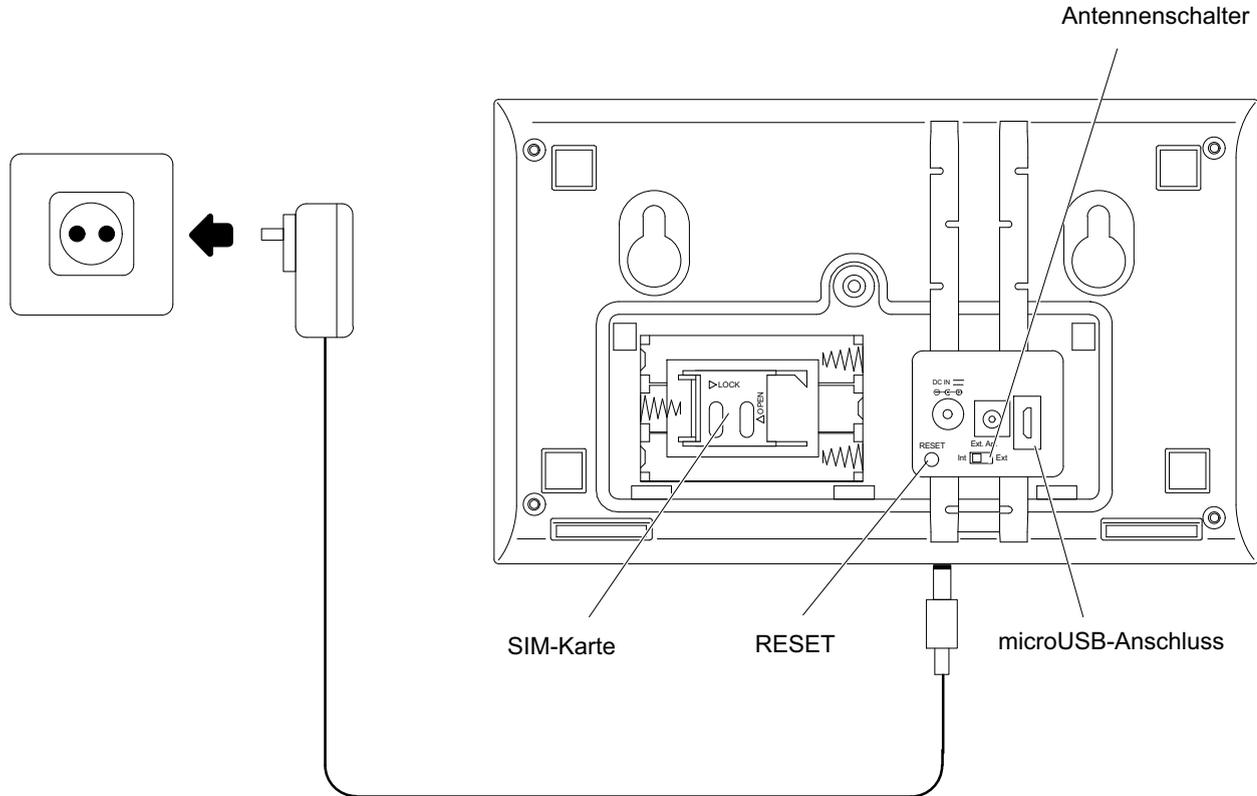
ACHTUNG!

- Sachbeschädigung durch die Verwendung nicht geeigneter Batterien!
- ➔ Die Verwendung nicht geeigneter Batterien kann zum Funktionsverlust des Geräts führen.
- ➔ Verwenden Sie ausschließlich Batterien des in den Technischen Daten beschriebenen Typs.

ACHTUNG!

- Sachbeschädigung durch Umwelteinflüsse!
- ➔ Vermeiden Sie Umwelteinflüsse wie z. B. Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Montage



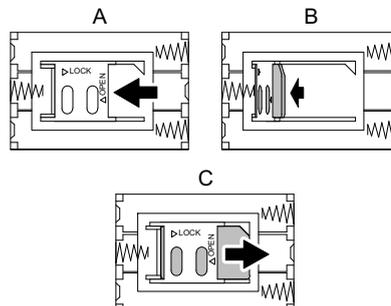
Hinweise zur Auswahl des Montageortes

Platzieren Sie die Basiseinheit nicht auf oder in unmittelbarer Nähe von großen Metallgegenständen oder elektrischen Störquellen, die die Funktion der Basiseinheit beeinträchtigen können. Beispiele für Störquellen sind Heizkörper, Stahlbetonwände, Metalltüren bzw. Lautsprechersysteme, Motoren und andere, nicht abgeschirmte elektronische Geräte.

- Platzieren Sie die Basiseinheit im überwachten Bereich möglichst zentral, um eine optimale Funkübertragung aller Komponenten zu gewährleisten.
- Platzieren Sie die Basiseinheit in der Nähe einer ordnungsgemäß installierten Netzsteckdose (230 V / 50 Hz).
- Platzieren Sie die Basiseinheit und die Komponenten der Alarmanlage so, dass ein Abstand von mindestens 20 cm zu Ihnen und / oder anderen Personen eingehalten wird. So können Sie eine mögliche Belastung durch Funkwellen sinnvoll verringern.
- Platzieren Sie die Basiseinheit in einem geschützten Bereich, der nur durch das Auslösen des Alarms zu erreichen ist. Dies verhindert, dass Einbrecher der Basiseinheit zu nahe kommen und diese manipulieren könnten.

Basiseinheit vorbereiten und anschließen

1. Lösen Sie mit einem Schraubendreher die Schraube des Batterie- und Anschlussbuchsenfachs auf der Unterseite der Basiseinheit.
2. Entfernen Sie den Deckel des Batterie- und Anschlussbuchsenfachs.



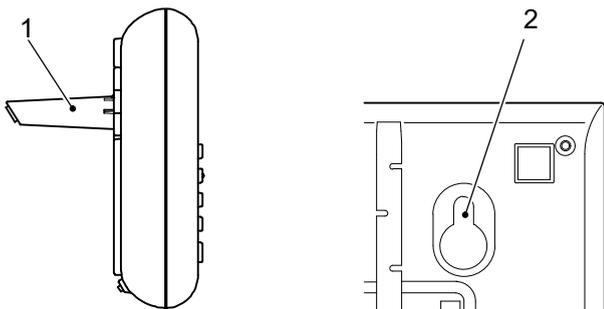
3. Schieben Sie den Halter für die SIM-Karte nach links, um ihn zu entriegeln (A).
4. Klappen Sie den Halter hoch und stecken Sie die SIM-Karte in den Halter (B).
5. Klappen Sie den Halter mit der SIM-Karte zurück und schieben Sie den Halter nach rechts, um ihn zu verriegeln (C).
6. Legen Sie drei Batterien in das Batteriefach ein (Polung beachten!).

i Die Verwendung von Batterien dient der Ausfallsicherheit. Bei normaler Stromversorgung mit dem Netzteil werden die Batterien nicht belastet. Bei einem Stromausfall läuft die Basiseinheit im Batteriebetrieb, bis die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

7. Stellen Sie den Antennenschalter auf **Int**.
8. Stecken Sie den Netzadapter in die Basiseinheit.
9. Setzen Sie den Deckel auf das Batterie- und Anschlussbuchsenfach und schrauben Sie die Schraube des Batterie- und Anschlussbuchsenfachs wieder fest.

Aufstellen der Basiseinheit

Sie haben die Möglichkeit, das Gerät in einer bedienerfreundlichen Schräglage aufzustellen. Verwenden Sie dazu die zwei mitgelieferten Aufsteller (1), die Sie an der Rückseite der Basiseinheit in die Aussparungen für die Wandhalterung (2) einrasten müssen.



Wandmontage der Basiseinheit

Nachdem Sie einen geeigneten Platz für Ihre Basiseinheit ausgewählt haben, können Sie mit der Montage beginnen.



WARNUNG!

- Lebensgefahr durch elektrischen Schlag oder Gasexplosion!
- ➔ Achten Sie bei der Montage auf eventuell in der Wand verlegte Strom- oder Gasleitungen.
- ➔ Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich Strom- oder Gasleitungen beschädigen.

1. Schrauben Sie am vorgesehenen Montageort zwei Schrauben im Abstand von 100 mm waagrecht in die Wand. (Je nach Beschaffenheit der Wand müssen Sie zuerst zwei Löcher bohren und die Schrauben mithilfe von Dübeln befestigen.)
2. Drehen Sie die Schrauben mit einem Schraubendreher so weit ein, dass der Abstand von der Unterseite des Schraubenkopfes bis zur Wand etwa 3 mm beträgt.
3. Hängen Sie die Basiseinheit mit den Aussparungen für die Wandhalterung (2) über die Schrauben ein.
4. Stecken Sie den Netzadapter in eine ordnungsgemäß installierte Netzsteckdose. Die Basiseinheit ist betriebsbereit.

Bedienelemente und Anzeigen

Die Basiseinheit besitzt eine Notruftaste **SOS** für Notfälle und eine Paniktaste  bei direkter Bedrohung. Die Funk-Fernbedienung besitzt eine Taste, die wahlweise als Notruf- oder Paniktaste konfiguriert werden kann (siehe Konfiguration Funk-Fernbedienung).

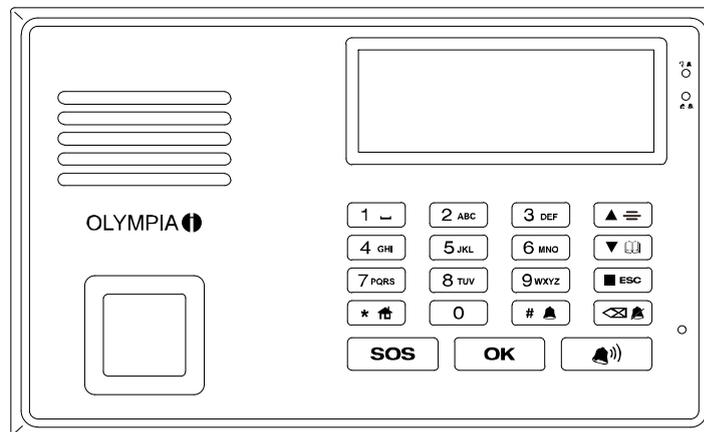
Die Paniktaste  löst unverzüglich ein akustisches Alarmsignal aus, unabhängig davon, ob die Alarmanlage scharf oder unscharf geschaltet ist. Der Alarm kann über die Basiseinheit oder über die Funk-Fernbedienung gestoppt werden.

Die Notruftaste **SOS** aktiviert das GSM-Wählgerät, wenn Telefonnummern von Vertrauenspersonen eingegeben und gespeichert wurden. Die Aktivierung erfolgt unabhängig davon, ob die Alarmanlage scharf oder unscharf geschaltet ist.

Nacheinander werden zuerst die Notrufnummer und dann bis zu 10 gespeicherte Rufnummern gewählt. Der angerufene Teilnehmer wird durch eine Ansage dazu aufgefordert, die Taste **[1]** auf seinem Telefon zu drücken.

Die Freisprechfunktion an der Basiseinheit wird automatisch aktiviert und ermöglicht die Kommunikation zwischen Ihnen und dem angerufenen Teilnehmer.

Tasten der Basiseinheit



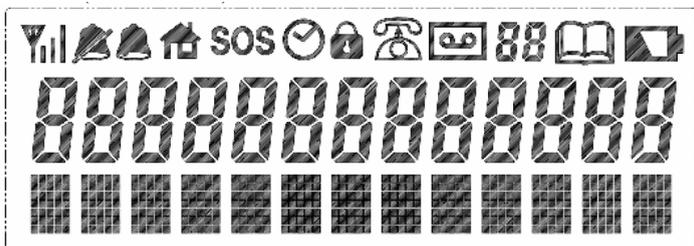
Taste	Funktion
	Notruftaste: Aktivierung des GSM-Wählgeräts
	Eingabe bestätigen
	Paniktaste: Löst ein akustisches Alarmsignal aus
	Ruft das Menü auf; Navigation im Menü; erhöht die Lautsprecherlautstärke im Freisprechmodus

- ▼ 
 Ruft den Speichermodus für die Telefonnummern auf; Navigation im Menü; verringert die Lautsprecherlautstärke im Freisprechmodus
- ESC
 Unscharf-Modus: Die Anlage wird unscharf geschaltet; beendet das Menü und stoppt den Countdown
- <  
 Lautlos-Modus: Die Anlage wird scharf geschaltet; im Alarmfall Aktivierung des GSM-Wählgeräts; löscht Zahlen und Buchstaben
- # 
 Alarm-Modus: Die Anlage wird scharf geschaltet; im Alarmfall akustisches Alarmsignal und Aktivierung des GSM-Wählgeräts
- * 
 Zuhause-Modus: Die Anlage wird scharf geschaltet; bei Einbruch: akustischer Alarm
- 0-9, *, #** Nummerntaste: bei Betätigung der #-Taste > 3 s wird eine Wahlpause von 2 s aktiviert
- * Im Textmodus: Umschaltung zwischen Groß- und Kleinschreibung

#	à á â Ç
0, 1	Sonderzeichen
2	A B C 2 Ä Æ Å à á â Ç a b c 2 ä æ å à á â ç
3	D E F 3 è É ê ë d e f 3 è é ê ë
4	G H I 4 ì í î ï g h i 4 ì í î ï
5	J K L 5 € j k l 5 €
6	M N O 6 ñ ò ó ô m n o 6 ñ ò ó ô
7	P Q R S 7 ß p q r s 7 ß
8	T U V 8 ù ú û Ü t u v 8 ù ú û ü
9	W X Y Z 9 w x y z 9

Bedienelemente und Anzeigen

Displaysymbole



Symbol	Bedeutung	Erklärung
	Mobilfunknetz	̶ l volles Signal, ̶ geringes Signal, ̶ kein Signal
	Lautlos-Modus	Bei Auslösen der Alarmanlage kein akustisches Alarmsignal; GSM-Wählgerät aktiv.

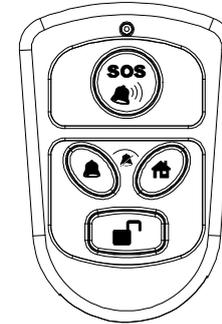
	Alarm-Modus	Bei Auslösen der Alarmanlage akustisches Alarmsignal; GSM-Wählgerät aktiv.
	Zuhause-Modus	Bei Auslösen der Alarmanlage akustisches Alarmsignal.
SOS	Notruf	GSM-Wählgerät aktiv.
	Zeitverzögerung	Zeitverzögerung aktiviert.
	Tastensperre	Tastensperre aktiviert.
	GSM-Wählgerät aktiv	Verbindung wird hergestellt.
	Aufnahmemodus	Ansage wird aufgenommen.
	Speicherplatz-anzeige	Gibt den Speicherplatz der Telefonnummern wieder.

	Speichersymbol
	Batterieanzeige Batteriekapazität Basiseinheit niedrig.

Übersicht der Leuchtanzeigen (LED)

	Netzteil-Betrieb		Batterie-Betrieb	
	obere LED	untere LED	obere LED	untere LED
Lautlos-Modus	leuchtet	blinkt	aus	blinkt
Alarm-Modus	blinkt	aus	blinkt	aus
Zuhause-Modus	leuchtet	leuchtet	aus	leuchtet
Unscharf-Modus	leuchtet	aus	aus	aus

Tasten der Funk-Fernbedienung



Taste Funktion

	Notruf- oder Panikfunktion (kann an der Basiseinheit konfiguriert werden)
	Alarm-Modus: Bei Auslösen der Alarmanlage akustisches Alarmsignal und Aktivierung des GSM-Wählgeräts
	Zuhause-Modus: Bei Auslösen der Alarmanlage akustisches Alarmsignal
	Tastensperre Basiseinheit aufheben; Alarmsignal stoppen; Alarmanlage unscharf schalten
	Lautlos-Modus bei gleichzeitiger Betätigung der Tasten Alarm-Modus und Zuhause-Modus

Menüstruktur

 (Menü öffnen)	Übersicht	Magn. Sens.01 Fernbed.1	Aufnahme Aufnahme
↓	Registrieren	Suchen	Magn. Sens.01 Fernbed.1 Aufnahme Aufnahme
↓	Auslöseverz.	Dauer Auslöseton	Verzöger. 0-240S An Aus
↓	Scharfst.verz.	Verzöger. 0-240S	
↓	Flut & Rauchm	Standard Immer An	
↓	PIR Zuhause-M	An Aus	
↓	Fernbed.Taste	Fernbed:Notr. Fernbed:PANIK	
↓	PIN Code	1234	

↓	Tastenton	Tastenton:ein Tastenton:aus				
↓	Verz.Tastesper	20S - 40S				
↓	Kontrast	Kontrast:1-5				
↓	Sprache*	LB1	LB2	LB3	LB4	LB5
		Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
		English	English	English	English	English
		Français	Polski	Türkçe	Polski	Česky
		Nederlands	Русский	Česky	Slovenski	Slovenski
		Español	Română	Slowenský	Română	Română
		Português	Magyar	Dansk	Magyar	Polski
		Italiano	Ελληνικά	Svenska	Ελληνικά	Slowenský
↓	Datum/Uhrzeit	01-01-2010	00:00			
↓	Alarmdauer	Dauer:1-10Min				
↓	SIM € prüfen	SIM Service #				

* Den Länderblock (LB 1 - LB 5) Ihrer Alarmanlage finden Sie als Aufkleber auf der Verpackung und auf der Rückseite der Basiseinheit.

Konfiguration

Navigation im Menü

- ➔ Öffnen Sie das Menü mit .
- ➔ Navigieren Sie im Menü mit  und .
- ➔ Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit .
- ➔ Korrigieren Sie eingegebene Texte oder Zahlen mit .
- ➔ Navigieren Sie mit  eine Menüebene zurück.
- ➔ Nach 10 Sekunden ohne Eingabe wird die Tastensperre automatisch eingeschaltet.

Sprache

Sie haben die Möglichkeit zwischen verschiedenen Sprachen zu wählen:

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .
3. Wählen Sie den Menüpunkt **Sprache** aus. Bestätigen Sie mit .
4. Wählen Sie die gewünschte Sprache mit  und  aus. Bestätigen Sie mit .

Datum und Uhrzeit

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .
3. Wählen Sie den Menüpunkt **Datum/Uhrzeit** aus. Bestätigen Sie mit .
4. Im Display erscheint: **01-01-2010**
5. Geben Sie Tag, Monat und Jahr ein. Bestätigen Sie mit .
6. Im Display erscheint: **00:00**
7. Geben Sie die Uhrzeit in Stunden und Minuten ein. Bestätigen Sie mit .

PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

Die Basiseinheit wird durch eine 4-stellige PIN (Persönliche Identifikationsnummer) geschützt, um den Zugriff durch unbefugte Dritte zu erschweren.

In den Werkseinstellungen ist die voreingestellte PIN aktiv. Die voreingestellte PIN finden Sie im Batteriefach der Basiseinheit und auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung.

 Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, die voreingestellte PIN durch eine persönliche PIN zu ersetzen.

1. Geben Sie Ihre persönliche PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .

- Wählen Sie den Menüpunkt **PIN Code** aus. Bestätigen Sie mit **OK**. Auf dem Display erscheint die voreingestellte PIN. Die erste Ziffer blinkt. Geben Sie Ihre persönliche 4-stellige PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

i Notieren Sie Ihre neue PIN und bewahren Sie diese für Dritte unzugänglich auf.

Tastensperre

Für die Bedienung der Basiseinheit muss zunächst die Tastensperre aufgehoben werden.

- Geben Sie Ihre persönliche PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch nach 10 Sekunden ein, wenn keine Tastenbetätigung ausgeführt wird. Sie können die Tastensperre auch manuell über die Taste **1** einschalten.

i Die Notruf- und Paniktasten sind von der Tastensperre ausgeschlossen und können immer betätigt werden.

Zeit der automatischen Tastensperre

Sie können einstellen, nach welchem Zeitraum die Tastensperre automatisch aktiviert werden soll, wenn Sie die Basiseinheit nicht bedienen.

Sie können eine Verzögerungszeit zwischen 20 und 40 Sekunden einstellen.

In den Standardeinstellungen wird die Tastensperre nach **20 Sekunden** aktiviert.

- Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Öffnen Sie das Menü mit **▲ ≡**.
- Wählen Sie den Menüpunkt **Verz.Tastsperr** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Stellen Sie die Verzögerungszeit **20S - 40S** mit **▲ ≡** und **▼** ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

Individuelle Ansage

i Für jeden Sensor (Tür-/Fensterkontakt, Rauchmelder usw.) kann eine individuelle Ansage aufgenommen werden. Die Standardansage wird durch Ihre individuelle Ansage ersetzt und bei Aktivierung des GSM-Wählgeräts wiedergegeben.

Um die individuelle Ansage für die einzelnen Sensoren aufzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

- Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Öffnen Sie das Menü mit **▲ ≡**.
- Wählen Sie den Menüpunkt **Übersicht** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Wählen Sie mit den Tasten **▲ ≡** und **▼** die unterschiedlichen Sensoren aus. Bestätigen Sie mit **OK**.

5. Der erste Buchstabe des gewählten Sensors blinkt. Sie können den Sensor umbenennen (z. B. Balkontür, Küchenfenster, etc.). Bestätigen Sie mit **OK**.
 6. Im Display erscheint **Aufnahme**. Bestätigen Sie mit **OK**.
 7. Sprechen Sie eine individuelle Ansage für den ausgewählten Sensor auf das Gerät (z. B. Balkontür). Bestätigen Sie mit **OK**, um die Aufnahme zu beenden.
- ➔ Ihre individuelle Ansage wird wiedergegeben.

GSM-Wählgerät

Funktion des GSM-Wählgeräts

Das GSM-Wählgerät (Quad-Band) stellt eine Verbindung zwischen der Alarmanlage der Protect 9XXX-Serie und dem Mobilfunknetz her.

Damit kann eine Telefonverbindung ohne Zugang zum Festnetz hergestellt werden.

Für den Betrieb des GSM-Wählgeräts wird eine SIM-Karte benötigt. Diese ist nicht im Lieferumfang enthalten.

i Die Alarmanlage kann auch ohne SIM-Karte betrieben werden. Im Alarmfall erfolgt jedoch keine Alarmierung über das Mobilfunknetz!

Wenn Sie eine Prepaid-SIM-Karte verwenden, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- ➔ Prüfen Sie die Vertragsbedingungen Ihrer SIM-Karte. Beachten Sie, dass durch die Verwendung einer SIM-Karte in der Basiseinheit vertragsabhängige Kosten entstehen können.
- ➔ Das Guthaben muss regelmäßig überprüft werden.
- ➔ Die meisten Prepaid-SIM-Karten müssen in bestimmten Zeiträumen kostenpflichtig genutzt werden, sonst werden sie gesperrt. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter.

SIM-Karte entsperren (SIM-PIN eingeben)

SIM-Karten sind in der Regel durch eine 4-stellige PIN gegen unbefugte Benutzung gesichert. Bei der ersten Inbetriebnahme der SIM-Karte muss diese entsperrt werden.

1. Wenn die SIM-Karte mit einer PIN gesichert ist, erscheint im Display die Meldung **SIM PIN?**.
 2. Geben Sie die PIN ein, die Sie mit der SIM-Karte erhalten haben.
- ➔ Wenn Sie die PIN korrekt eingegeben haben, erscheint im Display **Suchen**.

Die PIN ist dann dauerhaft deaktiviert. Wenn Sie die SIM-Karte erneut einsetzen oder die Basiseinheit erneut anschließen, muss die PIN nicht erneut eingegeben werden.

3. Wenn Sie die PIN falsch eingegeben haben, erscheint im Display **Wiederholen**. Geben Sie die PIN erneut ein.
- ➔ Wenn Sie die PIN 3 mal falsch eingegeben haben, erscheint im Display **SIM gesperrt**. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Mobilfunkanbieter, um die Sperre aufzuheben.

SIM-Karte prüfen

Jeweils am 01. Januar, 01. April, 01. Juli und 01 Oktober erscheint im Display **SIM € prüfen**.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Öffnen Sie das Menü mit **▲ ≡**.
3. Wählen Sie den Menüpunkt **SIM € prüfen** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.
4. Im Display erscheint **SIM Service #**.
5. Geben Sie die Servicenummer Ihres Mobilfunkanbieters ein. Bestätigen Sie mit **OK**. Die Servicenummer wird angerufen.
6. Folgen Sie den Anweisungen ihres Mobilfunkanbieters.
7. Beenden Sie die Verbindung mit **OK**.

Sperre der SIM-Karte vermeiden

Die meisten Prepaid-SIM-Karten müssen in bestimmten Zeiträumen kostenpflichtig genutzt werden, sonst werden sie gesperrt. Sie können die Funktion zum Prüfen des Guthabens auch nutzen, um einen kostenpflichtigen Anruf zu tätigen.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Öffnen Sie das Menü mit **▲ ≡**.
3. Wählen Sie den Menüpunkt **SIM € prüfen** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.
4. Im Display erscheint: **SIM Service #**.

5. Geben Sie die Nummer Ihres Festnetzanschlusses oder Ihres Mobiltelefons ein. Bestätigen Sie mit **OK**. Die Nummer wird angerufen.
6. Nehmen Sie das Gespräch an ihrem Festnetzanschluss oder Mobiltelefon an.
7. Beenden Sie die Verbindung mit **OK**.

GSM-Wählgerät aktivieren

Sie können bis zu 10 Telefon- oder Handynummern von Vertrauenspersonen speichern. Stimmen Sie sich mit diesen Vertrauenspersonen über das Verhalten im Alarmfall ab.

Im Alarmfall wählt das GSM-Wählgerät die gespeicherten Rufnummern automatisch (beginnend mit Speicherplatz 0) nacheinander und gibt über eine automatische Sprachansage Auskunft über den Alarmfall.

Bei "besetzt" oder wenn keine Verbindung aufgebaut wird, wird automatisch die nächste Telefonnummer gewählt. Insgesamt werden 3 Wahlzyklen durchgeführt!

Das GSM-Wählgerät wird deaktiviert, wenn ein angerufener Teilnehmer den Anruf entgegennimmt und die Zifferntaste **[1]** auf seinem Telefon drückt oder wenn 3 Wahlzyklen durchlaufen wurden.

Rufnummern speichern

Speichern Sie die Rufnummern Ihrer Vertrauenspersonen auf den Speicherplätzen 0 - 9 (Taste **0** bis **9wxyz**). Jede Telefonnummer kann bis zu 20 Ziffern und der dazugehörige Name 13 Zeichen lang sein.

i Speichern Sie keine öffentlichen Notrufnummern! Nicht gerechtfertigte Einsätze von Polizei, Feuerwehr und Rettungseinsatzkräften sind kostenpflichtig!

1. Geben Sie Ihre PIN Code ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Drücken Sie **▼** **☰**. Im Display erscheint **Speichertaste**.
3. Wählen Sie einen Speicherplatz aus. Wenn Sie noch keine Telefonnummer gespeichert haben, erscheint im Display die Information **Leer**. Bestätigen Sie mit **OK**.
4. Geben Sie die Telefonnummer inklusive der Vorwahl ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
5. Geben Sie zu der Telefonnummer den entsprechenden Namen ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

Notrufnummer

Sie können eine Notrufnummer speichern, die nach dem Drücken der Taste **SOS** oder - je nach Konfiguration - der Taste **SOS** auf Ihrer Funk-Fernbedienung zuerst angerufen wird.

Danach werden die anderen gespeicherten Telefonnummern nacheinander angerufen.

i Speichern Sie keine öffentlichen Notrufnummern! Nicht gerechtfertigte Einsätze von Polizei, Feuerwehr und Rettungseinsatzkräften sind kostenpflichtig!

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Drücken Sie **▼** **📖**. Im Display erscheint **Speichertaste**.
3. Wählen Sie als Speicherplatz die Taste **SOS** aus. Wenn Sie noch keine Telefonnummer gespeichert haben, erscheint im Display die Information **Leer**. Bestätigen Sie mit **OK**.
4. Geben Sie die Telefonnummer inklusive der Vorwahl ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
5. Geben Sie zu der Telefonnummer den entsprechenden Namen ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

GSM-Wählgerät testen

Nachdem Sie die Telefonnummern eingegeben haben, sollten Sie sicherstellen, dass diese für den Alarmfall korrekt eingegeben wurden. Lösen Sie zu diesem Zweck einen lautlosen Alarm aus.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Drücken Sie **☒** **🔊**. Der lautlose Modus wird aktiviert. Im Display wird der lautlose Modus durch **🔊** dargestellt.
3. Lösen Sie nun an einem beliebigen Tür-/Fensterkontakt (z. B. Tür/Fenster öffnen) den lautlosen Alarm aus.

- Das Display leuchtet gelb auf und gibt Ihnen Auskunft über den ausgelösten Sensor. Das GSM-Wählgerät wird aktiviert.
- ➔ Der angerufene Teilnehmer nimmt den Hörer ab und die individuelle Ansage wird wiedergegeben.
- ➔ Der angerufene Teilnehmer wird dazu aufgefordert, die Zifferntaste **[1]** auf seinem Telefon zu drücken. Die Reinhörfunktion wird aktiviert. Diese Funktion ermöglicht es dem Teilnehmer, in den Raum, in dem sich die Basis-einheit befindet, hineinzuhören.
- ➔ Führt der angerufene Teilnehmer innerhalb von 24 Sekunden keine Funktion aus, wird automatisch die nächste Rufnummer gewählt.
- ➔ Der lautlose Modus wird beendet, wenn Sie **☒** auf Ihrer Funk-Fernbedienung drücken, Ihre PIN an der Basis-einheit eingeben und mit **OK** bestätigen oder wenn der angerufene Teilnehmer die Verbindung beendet.

Auslöseverzögerung

Stellen Sie ein, dass der Alarm verzögert auslöst.

So haben Sie beim Eintreten in Ihre Wohnung oder Ihr Haus ausreichend Zeit, um die Alarmanlage unscharf zu schalten.

Sie können eine Auslöseverzögerung von 0 bis 240 Sekunden einstellen.

Löst einer der Sensoren aus, muss die Anlage in diesem Zeitraum unscharf geschaltet werden, damit kein Alarm ausgelöst wird.

Sie können wählen, ob in dieser Zeit von der Basiseinheit ein Signalton ertönt.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .
3. Wählen Sie den Menüpunkt **Auslöseverz.** aus. Bestätigen Sie mit .
4. Wählen Sie den Menüpunkt **Dauer** aus. Bestätigen Sie mit .
5. Stellen Sie die Verzögerungszeit mit  und  ein.
6. Bestätigen mit .
7. Wählen Sie den Menüpunkt **Auslöseton** aus. Bestätigen Sie mit .
8. Stellen Sie den Auslöseton mit  und  **Aus** oder **An**. Bestätigen mit .

Scharfstellverzögerung

Stellen Sie ein, dass Ihre Alarmanlage verzögert scharf gestellt wird.

So haben Sie nach dem Scharfstellen ausreichend Zeit, um Ihre Wohnung oder Ihr Haus durch die alarmgesicherte Haustür zu verlassen.

Sie können eine Scharfstellverzögerung von 0 bis 240 Sekunden auswählen.

Während der Verzögerungszeit hören Sie einen sekundlichen Signalton.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .
3. Wählen Sie den Menüpunkt **Scharfst.verz.** aus. Bestätigen Sie mit .
4. Stellen Sie die Verzögerungszeit mit  und  ein. Bestätigen Sie mit .

Alarmdauer

Die Basiseinheit verfügt über eine integrierte Sirene.

Die Alarmdauer des akustischen Alarmsignals ist von 1 bis maximal 10 Minuten einstellbar. Die Alarmdauer beträgt in den Standardeinstellungen 3 Minuten.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .

3. Wählen Sie den Menüpunkt **Alarmdauer** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.

i Beachten Sie die jeweils geltenden lokalen Vorschriften zur Laufzeitbegrenzung des Alarms von Einbruchmeldeanlagen.

4. Stellen Sie die Alarmdauer mit **▲≡** und **▼☰** ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

Tastenton

Sie haben die Möglichkeit den Tastenton an der Basis-einheit ein- bzw. auszuschalten.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

2. Öffnen Sie das Menü mit **▲≡**.

3. Wählen Sie den Menüpunkt **Tastenton** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.

4. Stellen Sie mit **▲≡** und **▼☰** den **Tastenton:ein** oder den **Tastenton:aus**. Bestätigen Sie mit **OK**.

Display-Kontrast

Sie haben die Möglichkeit zwischen 5 Display-Kontrast Einstellungen zu wählen.

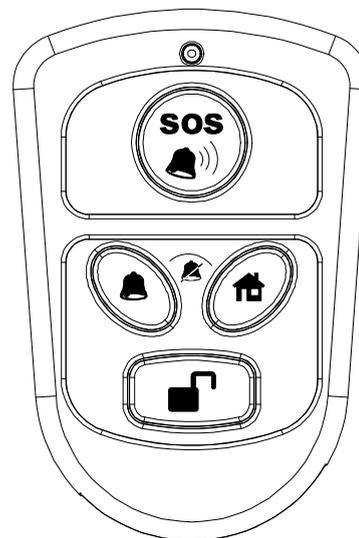
1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

2. Öffnen Sie das Menü mit **▲≡**.

3. Wählen Sie den Menüpunkt **Kontrast** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.

4. Stellen Sie den Kontrast mit **▲≡** und **▼☰** ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

Funk-Fernbedienung



Konfiguration

Die Taste  auf der Funk-Fernbedienung kann über die Basiseinheit als Notruf- oder Paniktaste konfiguriert werden.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .
3. Wählen Sie den Menüpunkt **Fernbed.Taste** aus. Bestätigen Sie mit .
4. Wählen Sie mit  und  die Funktion **Fernbed:Notr.** oder **Fernbed:PANIK** aus. Bestätigen Sie mit .

Wasser- und Rauchmelder

Sie können die Basiseinheit so einstellen, dass Wasser- und Rauchmelder auch dann einen Alarm auslösen, wenn die Basiseinheit auf unscharf gestellt ist.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit .
3. Wählen Sie den Menüpunkt **Flut & Rauchm** aus. Bestätigen Sie mit .
4. Wählen Sie mit  und  die Einstellung **Standard** oder **Immer An** aus. Bestätigen Sie mit .

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen, wie die Wasser- und Rauchmelder bei verschiedenen Einstellungen auslösen.

	Standard		Immer An	
	Telefon-anruf	Alarm-signal	Telefon-anruf	Alarm-signal
Unschärf-Modus	Nein	Nein	Ja	Ja
Zuhause-Modus	Nein	Ja	Nein	Ja
Lautlos-Modus	Ja	Nein	Ja	Ja
Alarm-Modus	Ja	Ja	Ja	Ja

Sensoren anmelden

Melden Sie bis zu 32 Sensoren an der Basiseinheit der Alarmanlage an.

Erwerben Sie optional erhältliche Sensoren, wie beispielsweise zusätzliche Fernbedienungen, Rauchmelder etc., müssen Sie diese manuell registrieren.

1. Geben Sie Ihren persönlichen PIN Code ein. Bestätigen Sie mit .
2. Öffnen Sie das Menü mit . Wählen Sie mit  und  den Menüpunkt **Registrieren** aus. Bestätigen Sie mit .
3. Im Display erscheint **Suchen**.

4. Aktivieren Sie den zu registrierenden Sensor.

i Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Sensors.

5. Im Display erscheint z. B. **Magn. Sens.01** oder **Rauchmelder01**. Bestätigen Sie mit **OK**.

6. Im Display erscheint **Aufnahme**.

7. Drücken Sie **ESC**, wenn Sie die Standardansage behalten möchten

oder

8. Drücken Sie **OK**, um eine individuelle Ansage aufzunehmen.

➔ Ihre individuelle Ansage wird wiedergegeben.

Sensoren abmelden

1. Geben Sie Ihren persönlichen PIN Code ein. Bestätigen Sie mit **OK**.

2. Drücken Sie die Taste **▲ ≡**. Im Display erscheint **Übersicht**.

3. Mit den Tasten **▲ ≡** und **▼ ≡** wählen Sie den Sensor aus, der abgemeldet werden soll.

4. Drücken Sie die Taste **✕ ▲**. Im Display erscheint **Löschen?**. Bestätigen Sie mit **OK**.

Werkseinstellungen herstellen (RESET)

i Beachten Sie, dass beim Wiederherstellen der Werkseinstellungen sämtliche Benutzereinstellungen gelöscht werden. Die Registrierung der Sensoren bleibt erhalten!

i Wenn Sie die Basiseinheit auf die Werkseinstellungen zurücksetzen lautet die 4-stellige PIN **1-2-3-4!**

1. Lösen Sie mit einem Schraubendreher die Schraube des Batterie- und Anschlussbuchsenfachs auf der Unterseite der Basiseinheit.
2. Drücken Sie den RESET-Knopf. Die Alarmanlage bestätigt den RESET mit einem Signalton.
3. Schließen Sie das Batterie- und Anschlussbuchsenfach und ziehen Sie die Schraube wieder fest.

Überwachungsfunktionen

Überwachungsfunktionen	Akustisches Alarmsignal	GSM-Wählgerät aktiv
Lautlos-Modus	Nein	Ja, mit Reinhörfunktion
Alarm-Modus	Ja	Ja
Zuhause-Modus	Ja	Nein
Unscharf-Modus	Nein	Nein
Notruf (SOS)	Nein	Ja, mit Freisprechfunktion
Panik-Alarm	Ja	Nein

Überwachungsfunktion ein- / ausschalten

i Informieren Sie im Vorfeld alle in Ihrem Haushalt lebenden Personen über Standort und Funktionsweise der Funk-Alarmanlage.

Die Alarmanlage unterscheidet 4 Alarmarten:

➔ **🔔 Alarm-Modus**

Im Alarm-Modus ertönt im Alarmfall ein akustisches Alarmsignal und das GSM-Wählgerät wird aktiviert.

➔ **🏠 Zuhause-Modus**

Im Zuhause-Modus ertönt im Alarmfall ausschließlich ein akustisches Alarmsignal.

➔ **🔇 Lautlos-Modus**

Im lautlosen Modus wird ausschließlich das GSM-Wählgerät aktiviert. Der angerufene Teilnehmer wird durch eine Ansage aufgefordert, die Taste **[1]** auf seinem Telefon zu drücken. Die Reinhörfunktion wird aktiviert.

➔ **Unscharf-Modus**

Im Unscharf-Modus ist die Alarmanlage unscharf geschaltet.

Die Überwachungsfunktionen werden durch eine Ansage bestätigt.

i Der Rauchmelder gibt (unverzögert) unabhängig von der Funk-Alarmanlage immer ein akustisches Alarmsignal ab, wenn er ausgelöst wird! Die Reaktion der Baseinheit hängt von der Alarmart und der Einstellung unter dem Menüpunkt **Flut & Rauchm** ab.

- i** Wenn eine Außensirene an der Basiseinheit angemeldet ist, kann der Alarm mit der Funk-Fernbedienung frühestens nach 15 Sekunden gestoppt werden.

Alarm-Modus

Wenn Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus verlassen, sollten Sie den Alarm-Modus einschalten. Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen, die mit einem Tür-/Fensterkontakt ausgestattet sind, geschlossen sind.

Sie können den Modus entweder an der Basiseinheit oder über die mitgelieferte Funk-Fernbedienung wie folgt einschalten.

Basiseinheit

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Drücken Sie die Taste **#**.

Funk-Fernbedienung

1. Drücken Sie die Taste **▲**.

Zuhause-Modus

Über Nacht sollten Sie den Zuhause-Modus einschalten. Bevor Sie dies tun, stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind.

Sie können den Modus entweder an der Basiseinheit oder über die mitgelieferte Funk-Fernbedienung wie folgt einschalten.

Basiseinheit

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Drücken Sie die Taste *****.

Funk-Fernbedienung

1. Drücken Sie die Taste **☎**.

PIR-Zuhause-Modus

Mit dem optionalen PIR-Zuhause-Modus können Sie den Alarm durch Bewegungsmelder im Zuhause-Modus abschalten. Dieser Modus kann nur an der Basiseinheit eingeschaltet werden.

- i** Mit dem PIR-Zuhause-Modus werden die an der Basiseinheit angemeldeten Bewegungsmelder im Zuhause-Modus deaktiviert. Fehlalarme durch nicht zu vermeidende Bewegungen (Bewohner, Haustiere) im überwachten Bereich können so vermieden werden.

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Öffnen Sie das Menü mit **▲**.
3. Wählen Sie den Menüpunkt **PIR Zuhause-M** aus. Bestätigen Sie mit **OK**.
4. Schalten Sie die Funktion mit **▲** und **▼** entweder **An** oder **Aus**. Bestätigen Sie mit **OK**.

Lautlos-Modus

Wenn Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus verlassen, können Sie anstelle des Alarm-Modus auch den Lautlos-Modus einschalten. Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen, die mit einem Tür-/Fensterkontakt ausgestattet sind, geschlossen sind.

Sie können den Modus entweder an der Basiseinheit oder über die mitgelieferte Funk-Fernbedienung wie folgt einschalten.

Basiseinheit

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .

➔ Drücken Sie die Taste .

Funk-Fernbedienung

1. Drücken sie gleichzeitig die Tasten  und .

Unscharf-Modus

Wenn Sie den Unscharf-Modus eingeschaltet haben, können Sie sich frei im Haus bewegen, ohne dass ein Alarm ausgelöst wird.

Sie können den Modus entweder an der Basiseinheit oder über die mitgelieferte Funk-Fernbedienung wie folgt einschalten.

Basiseinheit

1. Geben Sie Ihre PIN ein. Bestätigen Sie mit .

Funk-Fernbedienung

1. Drücken Sie die Taste .

Panik-Alarm

Sie können zur Abschreckung einen Panik-Alarm auslösen, indem Sie die Taste  auf der Basiseinheit oder, je nach Konfiguration, die Taste  auf Ihrer Funk-Fernbedienung drücken.



VORSICHT!

- Gehörschaden durch lautes Warnsignal!
- ➔ Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen dauert das Warnsignal etwa 120 Sekunden an. Nach Ablauf von ca. 120 Sekunden ohne Benutzerunterbrechung schaltet sich das Warnsignal automatisch aus.
- ➔ Verwenden Sie einen Gehörschutz, wenn Sie das Gerät testen.
- ➔ Halten Sie sich im Alarmfall nicht über einen längeren Zeitraum in der Nähe des Warnsignals auf.

Der Panik-Alarm wird unverzüglich ausgelöst.

Um den Panik-Alarm auszuschalten, geben Sie Ihre 4-stellige PIN an der Basiseinheit ein. Bestätigen Sie mit . Sie können auch die Taste  auf der Funk-Fernbedienung drücken.

Notruf (SOS)

Sie können die Notruffunktion auslösen, indem Sie die Taste **SOS** auf der Basiseinheit oder - je nach Konfiguration - die Taste **SOS** auf Ihrer Funk-Fernbedienung drücken.

Das GSM-Wählgerät wird aktiviert, wenn Telefonnummern gespeichert sind. Nacheinander wird die Notrufnummer und dann bis zu 10 gespeicherte Rufnummern gewählt. Der angerufene Teilnehmer wird durch eine Ansage dazu aufgefordert, die Taste **[1]** auf seinem Telefon zu drücken. Die Freisprechfunktion der Basiseinheit wird aktiviert und ermöglicht die Kommunikation zwischen Ihnen und dem angerufenen Teilnehmer.

Es gibt 3 Möglichkeiten, die Notruffunktion zu beenden:

- ➔ Geben Sie Ihre 4-stelligen PIN an der Basiseinheit ein und bestätigen Sie mit **OK**.
- ➔ Drücken Sie die Taste **[F]** auf Ihrer Funk-Fernbedienung.

oder

- ➔ Der angerufene Teilnehmer nimmt den Anruf entgegen, führt innerhalb von 24 Sekunden eine Funktion aus und beendet anschließend die Verbindung.

Fernzugriff per Telefon

Sie können die Funk-Alarmanlage über Fernzugriff per Telefon bedienen.

1. Wählen Sie die Mobiltelefonnummer der SIM-Karte, die Sie in der Alarmanlage installiert haben.
2. Warten Sie, bis die Alarmanlage Ihren Anruf entgegennimmt. Es ertönt ein langer Signalton.
3. Geben Sie die **4-stellige PIN der Basiseinheit** ein. Es ertönen 2 kurze Signaltöne.
4. Führen Sie über das Tastenfeld Ihres Telefons verschiedene Funktionen aus (siehe Tabelle). Die Überwachungsfunktionen werden durch eine Ansage bestätigt.

Taste Funktion

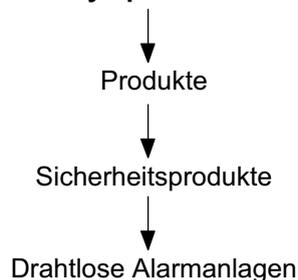
[1]	Freisprechfunktion aktivieren
[2]	Reinhörfunktion aktivieren
[3]	Alarm-Modus aktivieren
[4]	Zuhause-Modus aktivieren
[5]	Lautlos-Modus aktivieren
[6]	Unschärf-Modus aktivieren
[#]	Freisprech- oder Reinhörfunktion beenden
[#], [#]	Fernzugriff per Telefon beenden

Anhang

Systemerweiterung

Zubehör und Optionen für die Funk-Alarmanlage können über die Internetseite bestellt werden:

www.olympia-vertrieb.de



Batteriewechsel

Bei niedriger oder nahezu aufgebrauchter Batteriekapazität der Sensoren erscheinen folgende Statusmeldungen auf dem Display:

Batteriekapazität niedrig

1. Im Display erscheint **bAtt Lo**. Der betroffene Sensor wird angezeigt.
- ➔ Wenn Sie die Alarmanlage scharf schalten, ertönen hintereinander 5 kurze Signaltöne.
 - Wechseln Sie die Batterien! Eine Verbindung des Sensors mit der Basiseinheit wird nicht mehr gewährleistet!

Batteriekapazität aufgebraucht

1. Im Display erscheint **bAtt off**. Der betroffene Sensor wird angezeigt.
- ➔ Wenn Sie die Alarmanlage scharf schalten, ertönen hintereinander 5 kurze Signaltöne.
 - Wechseln Sie die Batterien! Eine Verbindung des Sensors mit der Basiseinheit wird nicht mehr gewährleistet!

Funk-Fernbedienung

ACHTUNG!

- Sachbeschädigung durch die Verwendung nicht geeigneter Batterien!
- ➔ Die Verwendung nicht geeigneter Batterien kann zum Funktionsverlust des Geräts führen.
- ➔ Verwenden Sie ausschließlich Batterien des in den **Technischen Daten** beschriebenen Typs.

1. Lösen Sie mit einem geeigneten Schraubendreher die Schraube des Batteriefachs auf der Unterseite der Funk-Fernbedienung.
2. Entfernen Sie den Deckel des Batteriefachs.
3. Nehmen Sie die Batterie heraus.
4. Legen Sie eine neue Batterie in das Batteriefach ein (Polung beachten!).
5. Setzen Sie den Deckel auf das Batteriefach.
6. Schrauben Sie die Schraube wieder fest.

Basiseinheit

Die Verwendung von Batterien dient der Ausfallsicherheit. Bei normaler Stromversorgung mit dem Netzteil werden die Batterien nicht belastet. Bei einem Stromausfall läuft die

Basiseinheit im Batteriebetrieb, bis die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Das Displaysymbol  zeigt Ihnen, dass die Batterien der Basiseinheit fast aufgebraucht sind. Wechseln Sie die Batterien.

ACHTUNG!

- Sachbeschädigung durch die Verwendung nicht geeigneter Batterien!
- ➔ Die Verwendung nicht geeigneter Batterien kann zum Funktionsverlust des Geräts führen.
- ➔ Verwenden Sie ausschließlich Batterien des in den **Technischen Daten** beschriebenen Typs.

1. Lösen Sie mit einem Schraubendreher die Schraube des Batterie- und Anschlussbuchsenfachs auf der Unterseite der Basiseinheit.
2. Entfernen Sie den Deckel des Batterie- und Anschlussbuchsenfachs.
3. Nehmen Sie die Batterien heraus.
4. Legen Sie drei neue Batterien in das Batteriefach ein (Polung beachten!).
5. Setzen Sie den Deckel auf das Batterie- und Anschlussbuchsenfach.
6. Schrauben Sie die Schraube wieder fest.

Regelmäßige Wartung und Pflege

- ➔ Trennen Sie die Basiseinheit vor der Reinigung vom Stromnetz!
- ➔ Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche mit einem weichen und fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine Chemikalien oder Scheuermittel.
- ➔ Führen Sie 1 x monatlich und nach jedem Batteriewechsel eine Funktionskontrolle durch.
- ➔ Führen Sie 1 x jährlich oder spätestens nach entsprechendem Hinweis durch die Alarmanlage einen Batteriewechsel durch.

Hinweise zur Entsorgung



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass **elektrische und elektronische Altgeräte und Batterien** aufgrund gesetzlicher Bestimmungen getrennt vom Hausmüll zu entsorgen sind.



Sie sind gesetzlich verpflichtet, **Akkus und Batterien** beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen, sicher zu entsorgen. Die Entsorgung ist unentgeltlich. Die Symbole bedeuten, dass Sie Akkus und Batterien auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen und sie über Sammelstellen der Entsorgung zugeführt werden müssen. **Verpackungsmaterialien** entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

Technische Daten

Die Funk-Alarmanlage der Protect 9XXX-Serie arbeitet auf einem speziell für Sicherheitstechnik reservierten Frequenzband im 868 MHz-Frequenzbereich.

Dadurch können Störungen der Alarmanlage durch andere Konsumerprodukte, wie z. B. Babyphone, ausgeschlossen werden. Nicht ausgeschlossen werden kann jedoch, dass die Funkübertragung durch defekte Bauteile von elektrischen oder elektronischen Produkten, wie z. B. Ventilatoren und Antennenverstärkern oder anderen Störquellen zeitweise oder dauerhaft gestört wird. Darüber hinaus kann die Funkübertragung auch bewusst und mutwillig von außen gestört werden.

Basiseinheit

Gewicht	228 g (ohne Batterien)
Abmessungen	172 x 105 x 31 mm
Frequenz	868 MHz
Batterie	3 x Alkaline, AAA
Netzadapter	5 V _{DC} , 1.2 A
Sensoren	max. 32

Funk-Fernbedienung

Gewicht	24 g
Abmessungen	40 x 60 x 14,5 mm
Frequenz	868 MHz
Batterie	Lithium CR2032, 3 V

Technische Änderungen

Diese Bedienungsanleitung dient der Information. Ihr Inhalt ist nicht Vertragsgegenstand.

Alle angegebenen Daten sind lediglich Nominalwerte. Die beschriebenen Ausstattungen und Optionen können je nach länderspezifischen Anforderungen unterschiedlich sein.

CE-Zeichen



Hiermit erklärt die Olympia Business Systems Vertriebs GmbH, Zum Kraftwerk 1, 45527 Hattingen, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Das CE-Kennzeichen auf dem Gerät bestätigt die Konformität. Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter www.olympia-vertrieb.de.

Newsletter

Registrieren Sie sich auf unserer Website, um automatisch über Zubehörweiterungen und Produktaktualisierungen informiert zu werden.

Jetzt registrieren unter: www.olympia-vertrieb.de.

Produzent

Olympia Business Systems Vertriebs GmbH
Zum Kraftwerk 1
45527 Hattingen
GERMANY









Dies ist Ihre individuell voreingestellte PIN (Persönliche Identifikationsnummer)!

Wie Sie Ihre voreingestellte PIN ändern, lesen Sie im Kapitel Konfiguration in dieser Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung getrennt von der Alarmanlage auf!

Bitte beachten Sie, dass die Bedienungsanleitung dem Urheberrecht von Olympia unterliegt und daher nicht weiterveröffentlicht bzw. verkauft werden darf. Daten und Ausdrücke der Bedienungsanleitung sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.



Wir behalten uns inhaltliche und technische Änderungen vor.